



## Betriebsbeiträge für Museen und Sammlungen Dritter

Museum	Betriebsbeitrag BAK (CHF pro Jahr)			
	2017	2018	2019	2020-2022
Aargauer Kunsthaus, Aarau (AG)	-	250'000.-	290'000.-	320'000.-
Alpines Museum der Schweiz, Bern (BE)	1'020'000.-	714'000.-	250'000.-	250'000.-
Ballenberg, Freilichtmuseum der Schweiz, Hofstetten b. Brienz (BE)	500'000.-	470'000.-	470'000.-	470'000.-
HeK (Haus für elektronische Künste), Münchenstein (BL)	420'000.-	294'000.-	250'000.-	250'000.-
Laténium, Hauterive (NE)	-	250'000.-	270'000.-	300'000.-
Musée Ariana (Musée suisse de la cé- ramique et du verre), Genève (GE)	-	250'000.-	370'000.-	420'000.-
Musée de l'Elysée, Lausanne (VD)	-	250'000.-	390'000.-	450'000.-
Museo d'arte della Svizzera italiana, Lugano (TI)	-	250'000.-	390'000.-	450'000.-
Römerstadt Augusta Raurica, Augst (BL)	-	250'000.-	350'000.-	400'000.-
Stiftsbibliothek, St. Gallen (SG)	-	250'000.-	250'000.-	250'000.-
Technorama, Winterthur (ZH)	700'000.-	600'000.-	600'000.-	600'000.-
Vitromusée, Romont (FR)	-	250'000.-	250'000.-	250'000.-
Schweizerisches Architekturmuseum, Basel (BS)	300'000.-	210'000.-	-	-
Schweizerisches Sportmuseum, Münchenstein (BL)	150'000.-	105'000.-	-	-
Verkehrshaus Schweiz, Luzern (LU)	1'600'000.-	1'560'000.-	1'560'000.-	1'560'000.-

## **Weitere Informationen zur Bemessung der Betriebsbeiträge**

Jedes unterstützte Museum erhält einen Sockelbeitrag von Fr. 100'000.-. Zum Sockelbeitrag wird ein Prozentanteil am Gesamtaufwand der Institution addiert. Der Prozentanteil beträgt je nach Bewertung durch die Expertinnen und Experten entweder 5 oder 7 Prozent des Gesamtaufwands. Der Mindestbeitrag beträgt Fr. 250'000.-.

Museen, die vom Bund bis Ende 2017 unterstützt werden und in Zukunft eine Kürzung des Förderbeitrags um mindestens 30 Prozent oder einen Wegfall der Unterstützung zu gewärtigen haben, erhalten für 2018 eine einmalige Überbrückungszahlung in der Höhe von 70 Prozent der bisherigen Finanzhilfe. Diese Zahlung eröffnet den betroffenen Museen einen zeitlichen Spielraum für ihre Zukunftsplanung.

Die Finanzhilfe an Museen, die das BAK ab 2018 erstmalig unterstützt, erreicht erst im 2020 die definitive Höhe und ist im 2018 und 2019 tiefer. Gründe dafür sind die Überbrückungszahlungen im 2018 sowie der Budgetplafond im 2019.